

1. Du kannst erklären, was die zentrische Streckung ist. (Theorie S. 4)
2. Du kannst die Eigenschaften der zentrischen Streckung beschreiben. (Theorie S. 6)
3. Du kannst Konstruktionsaufgaben zur zentrischen Streckung mit positiven und negativen ganzen Streckungsfaktoren lösen.
4. Du kannst Konstruktionsaufgaben zur zentrischen Streckung mit positiven und negativen gebrochenen Streckungsfaktoren lösen. (Konstruktion mit Hilfsstrahl).
5. Du kannst Konstruktionsaufgaben zur zentrischen Streckung im Koordinatensystem lösen.
6. Du kannst aus der Lage von Bild- und Urbildpunkt das Streckungszentrum konstruieren.
7. Du kannst Längen- und Flächenberechnungen im Zusammenhang mit zentrischen Streckungen lösen.
Dazu gehört auch, dass du die Umfang- und Flächenberechnungsformeln von Dreieck, Quadrat, Rechteck, Rhombus, Rhomboid, Drachenviereck, Trapez und Kreis auswendig kennst.
8. Du kannst eine Proportion (Verhältnisgleichung) in eine Produktgleichung umwandeln und dann nach der gesuchten Grösse auflösen („Produkt der Innenglieder gleich Produkt der Aussenglieder“).
9. Du kannst die Strahlensätze auf praktische Probleme anwenden:
 - Berechnung von Abständen und Höhen,
 - einfache Aufgaben aus der geometrischen Optik,
10. Du weisst, welche der Strahlensätze umkehrbar sind und kannst dies dazu verwenden, um herauszufinden, ob zwei Strecken parallel sind oder nicht.
11. Du kannst ähnliche Figuren in einem Koordinatensystem erkennen.
12. Du kennst die drei wichtigen Sätze im rechtwinkligen Dreieck:
 - Höhensatz
 - Satz des Euklid (Kathetensätze)
 - Satz des Pythagoras

und kannst sie bei Berechnungen im rechtwinkligen Dreieck anwenden. Die Herleitung über die Ähnlichkeitsätze wird nicht verlangt.